

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

Klimakultur

.updates

Liebe*r Freund*in der Klimakultur,

wusstest du, dass die Flechte des Jahres 2025 die [Wasser-Hautflechte](#) ist? Die "Hymenelia lacustris" liebt die Nähe des Wassers – und sie ist gefährdet. Das liegt maßgeblich an den Eingriffen in ihren Lebensraum, etwa durch trockengelegte Feuchtgebiete. Ihr Status in der Roten Liste Österreichs regt uns zum Nachdenken an: **Was darf bleiben in einer Welt, in der das Artensterben unsere Natur aus dem Gleichgewicht bringt?**

Und so schlängeln wir uns geschickt von unserem letzten Jahresthema Verflechtungen zu unserem für heuer gewählten Fokus, nämlich dem Begriff [Bleibefreiheit](#). Welche Fragen und Projekte wir damit assoziieren, erfährst du in unserem neuesten Blogbeitrag.

Auch sonst bringt das neue Klimakulturjahr viele spannende Infos, [Veranstaltungen](#) und [Ausschreibungen](#) mit sich – wir starten mit einem vollgepackten Newsletter hinein und haben gleich schon ein paar **Save-the-dates** für dich zusammengestellt.

Dazu zählt auch unser erstes **Webinar**, das am 17.3. stattfinden und sich dem Thema [Green Events](#) widmen wird. Es ist der erste Weiterbildungstermin in einer Reihe von Bildungsformaten, die wir gerade für 2025 austüfteln. Infos folgen!

Nicht zuletzt sei verraten, dass auch die [Tage der Klimakultur](#) in eine neue Runde gehen. Wir laden im Oktober 2025 wieder dazu ein, klimakulturelles Programm zu gestalten. Du hast bereits Ideen dafür? Melde dich bei uns!

Herzliche Grüße senden

Barbara ([TKI](#)) und Lisa ([Klimabündnis](#))
für [Klimakultur Tirol](#)

P.S.: Wir freuen uns immer über Feedback. Empfiehl unseren Newsletter auch gern weiter – den Link zur direkten Anmeldung findest du [hier](#).



Neu im Blog

Auch für 2025 haben wir uns ein Jahresthema überlegt, das als verbindendes Element im Mittelpunkt unserer Arbeit steht: Nach den [Verflechtungen](#) im letzten Jahr haben wir uns heuer für den Begriff "**Bleibefreiheit**" entschieden, der auf das gleichnamige Buch von Eva von Redecker zurückgeht.

In unserem neuesten Blogbeitrag [Vom Bleibendürfen und Bleibenlassen](#) gibt Klimakultur-Koordinatorin Lisa Prazeller einen Einblick in das Thema und einen Ausblick auf das Klimakulturjahr.

[.inspirieren](#)



Save the date!

Stichwort Ausblick: Wir laden herzlich dazu ein, den **25.4.2025** im Kalender zu markieren – an diesem Freitag im April findet unser bereits 9. Treffpunkt statt! In **Kooperation mit Vik Bayer und der Künstler*innen Vereinigung Tirol** treffen wir uns dieses Mal im Kunstpavillon (Rennweg 8) und tauchen in ein Gespräch über **Klimafürsorge und Formen solidarischen Wirtschaftens** ein.

Weitere Infos zum Treffpunkt folgen in unserem nächsten Newsletter, bei Fragen melde dich aber gern schon vorab bei uns unter hallo@klimakultur.tirol.

[.mitmachen](#)

Weiterbildung

Transformationsmanager*in



.informieren

Weiterbildung Transformationsmanager*in

Wir haben bereits im letzten Newsletter auf die berufsbegleitende Weiterbildung des [Aktionsnetzwerk Nachhaltigkeit](#) hingewiesen – jetzt kommt sie auch nach Österreich! Der 3-monatige Online-Kurs wurde **speziell für Kulturinstitutionen und Kulturtätige aus Österreich** weiterentwickelt und findet in Kooperation mit der Wirtschaftskammer Österreich (WKO) und der österreichischen Plattform KULTURKLIMA statt.

Aktuell gibt es bereits an die 400 Absolvent*innen in den unterschiedlichsten Kultur- und Medien-Bereichen und -Positionen im deutschsprachigen Raum, in Österreich z. B. aus Institutionen wie dem MuseumsQuartier Wien, Bundestheater-Holding, Opernhaus Graz, Volkstheater, Vereinigte Bühnen Wien und den Salzburger Festspielen.

Die [Anmeldung für die Österreich-Runde](#) ist bis 2.3.2025 möglich; Start der Weiterbildung ist im April 2025.

[.bewerben](#)



Einladung zum europaweiten Austausch

Wie kann eine gerechtere, nachhaltigere Kulturarbeit gelingen? – Diese Frage steht im Fokus des [Projekts "Visions for the Future"](#), das Kulturarbeiter*innen europaweit einlädt, gemeinsam an Ideen und Ansätzen für eine sozial und ökologisch nachhaltigere Zukunft zu arbeiten. Im Rahmen von drei Online-Austauschsessions werden Herausforderungen, Lösungsansätze und Visionen erarbeitet.

Die zweite **Session am 11.2.2025** bietet Raum, sich mit Kolleg*innen aus ganz Europa auszutauschen und zu diskutieren: Das Einbringen von Erfahrungen, Praktiken, Projekten, Kooperationsansätzen ist explizit erwünscht!

Online am 11. Februar von 10-13 Uhr, Anmeldung erforderlich.

[.anmelden](#)

Kalender



Symposium "Architektur(w)ende?"

1.2.2025, 14:30-20 Uhr, aut.

Das vom .studio3 konzipierte [Symposium](#) lädt zu einer Erkundungsreise: Mit Vorträgen wird die Verschmelzung von Kreativität und Umweltbewusstsein angeregt. Eintritt frei!



Kufsteiner Nachtgespräch

6.2.2025, 19:30 Uhr, Kultur Quartier

Die Wirtschaftsjournalistin Ulrike Herrmann hat u.a. das Buch „Das Ende des Kapitalismus“ geschrieben. Im [Nachtgespräch](#) wird sie diskutieren, warum Wachstum und Klimaschutz nicht vereinbar sind. [Tickets und Info](#)



Klimaschutz in der Kultur

13.2.2025, 11-12:30 Uhr

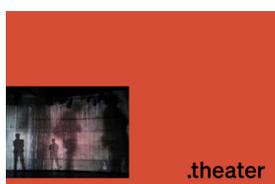
Die Onlineveranstaltung [binkImpuls](#) präsentiert ein interaktives Tool, das dabei unterstützt, klimawirksame Potenziale zu erkennen und Maßnahmen zu planen, sowie eine [Methodensammlung](#).



"Es geht auch anders"

26.2.2025, 19 Uhr

Im Rahmen der [AEP Vortragsreihe](#) liegt der Fokus im Februar auf dem Thema "Vielfalt säen, Gerechtigkeit ernten – feministisch und kleinbäuerlich für eine Landwirtschaft der Zukunft".



Darstellen und Verändern

28.2.-2.3.2025, Theater Verband Tirol

Anhand zweier Methoden aus dem [Theater der Unterdrückten](#) werden inhaltliche Schwerpunkte wie Momente des „Othering“ (Wir und die Anderen) und Fragen rund um die Klimakrise erarbeitet.



Hunger im Überfluss!

28.2.2025, 19 Uhr, Haus der Begegnung

Das internationale **Weltacker**-Treffen findet Ende Februar in Innsbruck statt. Im Zuge dessen lädt die **feld:schafft** am 28.2. zum Vortrag "Hunger im Überfluss – Globale Ernährungsgerechtigkeit?" ein.

Kurzmeldungen



Stellenausschreibung

Für das **European Forum Alpbach** (EFA) wird aktuell für den Arbeitsort Wien ein*e **Programm-Manager*in** für den Themenschwerpunkt "Climate" gesucht, verantwortlich für die **Konzeption, Vorbereitung und Abwicklung des inhaltlichen Programmtracks "Climate"** (Klimapolitik) im Rahmen des jährlich stattfindenden European Forum Alpbach Events sowie für die laufende Betreuung des Themas während des restlichen Jahres. Einstieg ab März/April 2025, 38,5 Stunden/Woche.

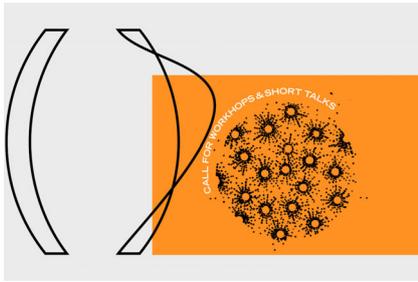
[.mehr](#)



Umfrage zu "Grüne Bühne"

Die **IG Freie Theaterarbeit** startet im Mai erstmals eine Veranstaltungsreihe zur **Nachhaltigkeit in der Theaterpraxis**. Inhaltlich stehen Fragen wie z. B.: "Wie kann eine Bühne nachhaltiger gedacht werden? Welche Bedeutung wird das Thema für zukünftige Förderansuchen haben?" im Vordergrund. Um die Veranstaltungsreihe besser vorbereiten zu können, bittet die IG um Rückmeldungen. Die Umfrage ist online verfügbar und dauert nur wenige Minuten:

[.mehr](#)



Open Calls

Von 8. bis 10.5. findet in Südtirol wieder die **By Design and by Disaster Conference** statt, organisiert vom Studiengang "Master in Eco-Social Design" der Uni Bozen. Das Thema in diesem Jahr lautet "**Hope – Reclaiming the Future**". Gesucht werden **Papers** und **Visual Essays** sowie **Workshops** und **Kurzvorträge**. Wer Ideen und Konzepte beisteuern möchte, kann diese bis 14.2.2025 an designdisaster@unibz.it schicken.

[.mehr](#)



Green Culture Festival

Ein weiterer **Open Call** ist noch bis 28.2. geöffnet: Das **Green Culture Festival**, das von 12. bis 13.6. in Essen stattfinden wird, lädt zur Mitgestaltung ein. Unter dem Leitthema „**Handabdruck – Wer wollen wir gewesen sein?**“ werden innovative Formate, die inspirieren, vernetzen und zum Mitmachen einladen, gesucht. Ob Workshop, Performance, Diskussion, Ausstellung oder ein experimentelles Format – die **Green Culture Anlaufstelle** freut sich auf Beiträge.

[.mehr](#)

[.instagram](#)

[.blog](#)

klimakultur.tirol

klimakultur.tirol | Barbara Alt | Dreieiligenstraße 21 a | 6020 Innsbruck | Österreich | 0680/2109254 | hallo@klimakultur.tirol

Wenn Sie diese E-Mail (an: office@tki.at) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.